

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1723

18. September 1723

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-463

Gymnasü.

4. Von 8 bis 9 dem Gamin
Gymnasü beggeweset.

mit

5. Großproben mit H. Löffl, Disces-
suro den 22^{ten} hujus nach Brunn.
— mit H. Döpler, wegen pre-
paration zu seiner böhlmisch con-
didat.

— mit Herrn Stülgen, der sub-
stitut^{us} Pastor wird zu Mischau.

— mit H. Gericks, Stud. Theol.

— mit H. Jänneke, der
aus dem Exil in patriam,
Liberau, fluchtwillig wil.

— mit Herrn Müller, Brandeb.
der in patriam bez. Brundeb.
Gießt, reditur aliquando, ut
sperat.

Die Facultat.

6. Von 2 — 4. d. Facultat
beggeweset.

Großproben mit

7. Großproben mit meiner Vofu
Freu.

— mit H. Döpler.

— mit meiner Vofu.

— mit Herrn Stülgen Freu.

Von 18^{ten} Septembr. 1723.

Preparationen nach der Zeit,
Stunde, u. d. d. Leitung
des Vofu o. gesulst.

1. Nach dem diese Nacht wegen
vieler das Gemüth beschwerender
Gedanken zieml. schlaflos zu-
gebracht, bin nun 6 Uhr auf-
gestand, u. habe mich zu heutiger

Einigkeit präpar
Johann David zum
wollen wir die für
die ersten custode
nen, zugesandt, w.
Zwischenmieser Frau
sich, geb. Weyherling
incommodiert worden,
wir nicht getraut wegen
ihrer vermuteten Eib
Schwachsheit dieselbe zu
ten; worwegen sie 1/2 M. d.
besen vorgebracht, so
seine Sache ist.

Einigkeit an

2. Georg Friedrich von 1/2 Geyssler
wegen d. präparanden, w.
antworten puncten, worauf
er geantwortet.

3. 1/2 Georg Friedrich abnormals
schriftlich voraussetzt, de a-
mittendis beneficiis gewar-
net.

Georg Friedrich mit

4. Georg Friedrich mit 1/2 Webern
von Nistock, w. ihn voraussetzt,
auf sein Vorsetz auch eine Stelle
bei Stender bezieht.

Einigkeit von

5. Christenhaus schriftlich gestatte
Fr. v. Weyherling vor einmal
anruft, w. in antwortete
minder.